

# VERSTEHEN SIE IHREN GEHIRNTYP NACH DEM ANIMAL-BRAIN-C.O.D.E.

Wie unterscheidet sich die Art meiner Informationsverarbeitung  
von der anderer?

Wie hilft mir das Wissen um meinen Gehirntyp bei  
meinen Bemühungen, grenzenlos zu werden?

Wie kann ich effektiv mit Menschen zusammenarbeiten und  
interagieren, die einen anderen Gehirntyp haben als ich?

**M**enschen lernen Dinge unterschiedlich, verarbeiten sie unterschiedlich und erbringen in verschiedenen Dingen Höchstleistungen. Das ist den meisten von uns schon lange klar und es wurde durch die Einschätzungen von Myers-Briggs und DiSC sowie durch die Theorie der multiplen Intelligenzen von Howard Gardner bestätigt. Als ich mich für die neue Version dieses Buches tiefer in die Neurowissenschaft einarbeitete, verbrachte ich eine Menge Zeit damit, mich auf die Theorie der dualen Prozesse zu konzentrieren. Im Grunde besagt diese, dass unser Gehirn auf zwei Ebenen gleichzeitig arbeitet. Auf einer Ebene verarbeiten wir Informationen instinktiv. Zum Beispiel führen wir die meisten kör-

perlichen Funktionen – laufen, essen, uns in einem Zimmer orientieren – aus, ohne darüber nachzudenken. Unsere Gehirne verarbeiten all die mechanischen Aspekte, die dafür notwendig sind, aber sie tun es im Hintergrund. Auf einer anderen Ebene verarbeiten wir Informationen sorgfältig und bewusst. Wenn wir wichtige Entscheidungen treffen müssen, überlegen wir, was die Folgen sind. Wenn wir eine lange Fahrt vor uns haben, gehen wir im Kopf verschiedene Routen durch. Das ist eine bewusste, zielgerichtete Handlung. Jede Form der Verarbeitung hat ihren Wert. Wenn Sie sich in einer gefährlichen Situation befinden, wollen Sie, dass Ihre Instinkte so geschärft wie möglich sind, damit Sie dieser Situation entkommen können. Aber wenn Sie in Erwägung ziehen zu heiraten oder den Beruf zu wechseln, wollen Sie sicher sein, dass Sie gut über diese Entscheidung nachgedacht haben, bevor Sie in Aktion treten.

Als ich mehr Zeit mit diesen Gedanken verbrachte, wurde mir klar, dass es enorm wertvoll sein würde, eine Perspektive auf die verschiedenen Gehirntypen zu entwickeln, die dafür sorgt, dass wir ein so abgerundetes Bild von uns selbst erhalten wie möglich.

Nach jahrelanger Arbeit haben mein Team und ich vier Gehirntypen entwickelt, denen wir Tiere zugewiesen haben, die diese Typen repräsentieren. Diese Tiere werden durch das Akronym CODE bezeichnet. Ich werde gleich erklären, was C, O, D und E bedeuten, aber bevor ich das tue, sollten Sie das folgende Multiple-Choice-Quiz mit 20 Fragen beantworten.



Ich muss anmerken, dass dieses Quiz nicht direkt auf einer bestimmten wissenschaftlichen Theorie oder einem entsprechenden Rahmenwerk beruht. Stattdessen ist es durch verschiedene wohl fundierte Theorien und Modelle der Psychologie, Neurowissenschaft und Kognitionswissenschaft inspiriert. Dazu gehören: die Theorie der multiplen Intelligenzen von Gardner; verschiedene Modelle von Lernstilen, wie visuelle, auditorische und kinästhetische; Persönlichkeitstypen sowie die Hirndominanztheorie von Roger W. Sperry und kognitive Stile.





Während Sie das Quiz machen, merken Sie sich bitte Ihre Antworten.

## ☉ **Kwik Start**

Für das beste Erlebnis empfehle ich dringend, das digitale Quiz auf [mybrainanimal.com](http://mybrainanimal.com) zu machen. Dort erhalten Sie einen detaillierten Bericht mit angepassten Lernstrategien und Tipps, wie Sie Ihren speziellen Gehirntyp jeden Tag einsetzen können, um das Lernen und das Leben zu genießen, welche Sie sich wünschen und verdienen.

1. **Wenn Sie mit einem Problem konfrontiert werden, bevorzugen Sie es:**
  1. Mehrere Perspektiven zu bedenken, bevor Sie eine Entscheidung treffen.
  2. Ihren Instinkten zu vertrauen und sofort in Aktion zu treten.
  3. Zu analysieren und eine Strategie zu entwerfen, bevor Sie in Aktion treten.
  4. Mit anderen zusammenzuarbeiten und einen Konsens zu finden.
  
2. **Wenn Sie etwas Neues lernen:**
  1. Teilen Sie es in kleinere, logische Teile auf.
  2. Stürzen Sie sich direkt in die Arbeit und lernen aus Erfahrung.
  3. Diskutieren Sie mit anderen und tauschen Ideen aus.
  4. Reflektieren Sie darüber, wie es sich mit Ihrem bestehenden Wissen verbinden lässt.
  
3. **Bei einem Gruppenprojekt ist es normal, dass Sie:**
  1. Sicherstellen, dass die Stimme jeder Person gehört und berücksichtigt wird.
  2. Aufgaben schnell und effizient erledigen.
  3. Kreative Ideen und Lösungen bieten.
  4. Leuten basierend auf ihren Skills verschiedene Rollen zuweisen.
  
4. **Wenn Sie Entscheidungen treffen, verlassen Sie sich eher auf:**
  1. Intuition und Bauchgefühl.
  2. Logik und Vernunft.

- 
- 3. Persönliche Werte und Prinzipien.
  - 4. Input von anderen und Gruppenkonsens.
  
  - 5. **In Ihrer Freizeit möchten Sie normalerweise:**
    - 1. Lesen oder etwas Intellektuelles machen.
    - 2. Hobbys oder Interessen nachgehen, bei denen Sie Ihre Fantasie einsetzen.
    - 3. Sich mit Freunden treffen oder öffentliche Veranstaltungen besuchen.
    - 4. Körperlichen Aktivitäten oder Sport nachgehen.
  
  - 6. **Ihr Kommunikationsstil ist:**
    - 1. Empathisch und verständnisvoll.
    - 2. Inklusiv und offen.
    - 3. Leidenschaftlich und ausdrucksstark.
    - 4. Präzise und direkt.
  
  - 7. **Wenn Sie sich Ziele setzen:**
    - 1. Erstellen Sie detaillierte Pläne und legen Zeiträume fest.
    - 2. Bedenken Sie die breiteren Auswirkungen Ihrer Ziele.
    - 3. Priorisieren Sie Geschwindigkeit.
    - 4. Nutzen Sie regelmäßig die Ideen anderer.
  
  - 8. **Am zufriedensten sind Sie in einer Rolle, die:**
    - 1. Teamwork und Kooperation begünstigt.
    - 2. Ihnen die Zeit gibt, über Aufgaben und Herausforderungen nachzudenken.
    - 3. Schnelle Entscheidungen und Anpassungsfähigkeit erfordert.
    - 4. Sie dazu ermuntert, Ihren Gedanken freien Lauf zu lassen.
  
  - 9. **Sie fühlen sich am erfolgreichsten, wenn Sie:**
    - 1. Menschen zusammenbringen und ein gemeinsames Ziel erreichen.
    - 2. Eine Aufgabe effizient erledigen.
    - 3. Sich eine neue Idee einfallen lassen.
    - 4. Ein komplexes Problem lösen.
- 

- 
- 
10. **Wenn Sie Feedback geben:**
    1. Teilen Sie Ihre Ansichten sensibel und mitfühlend.
    2. Sprechen Sie ehrlich und direkt.
    3. Fördern Sie offenen Dialog und Diskussion.
    4. Bieten Sie objektive, konstruktive Kritik.
  
  11. **Wenn Sie in einem Klassenzimmer/Seminarraum sitzen, welcher Lehrstil hilft Ihnen dann, am besten zu lernen?**
    1. Aktiv etwas zu tun und aus Erfahrung zu lernen.
    2. Einer Schritt-für-Schritt-Anleitung und einem strukturierten Ansatz zu folgen.
    3. Visuelle Darstellungen und die eigene Fantasie zu nutzen.
    4. An einer Gruppendiskussion teilzunehmen.
  
  12. **Wenn Sie jemanden überzeugen wollen, welchem Stil folgen Sie dabei?**
    1. Aufgeschlossen und verständnisvoll.
    2. Direkt, knapp und rational.
    3. Dynamisch und mitreißend.
    4. Lebendig und fesselnd.
  
  13. **Wie gehen Sie normalerweise mit Konflikten um?**
    1. Sie analysieren die Situation und schlagen rationale Lösungen vor.
    2. Sie gehen die Probleme direkt an und handeln entschlossen.
    3. Sie suchen nach kreativen Kompromissen.
    4. Sie fördern offene Kommunikation und Verständnis zwischen allen Beteiligten.
  
  14. **Welche Arbeitsumgebung sagt Ihnen am meisten zu?**
    1. Eine Atmosphäre der Zusammenarbeit und Unterstützung.
    2. Eine strukturierte und organisierte Umgebung.
    3. Eine Umgebung, in der Menschen rasch handeln und energiegeladener sind.
    4. Ein Ort, der Innovation und Brainstorming fördert.
- 
- 

15. **Welche der folgenden Aufgaben genießen Sie am meisten?**

1. Eine körperliche Herausforderung zu bewältigen oder einen Wettbewerb zu gewinnen.
2. Ein neues Produkt oder ein Konzept zu entwerfen.
3. Ein Team oder eine Gruppendiskussion zu leiten.
4. Alle Daten zu sammeln, die Sie zu einem Thema finden.

16. **Wie gehen Sie normalerweise mit Stress um?**

1. Sie erstellen einen Plan, um die Quelle des Stresses zu beseitigen.
2. Sie sprechen mit jemandem, dem Sie vertrauen.
3. Sie gehen einer körperlichen Aktivität nach, um Spannungen abzubauen.
4. Sie finden ein kreatives Ventil, um Ihre Emotionen auszudrücken.

17. **Wenn Sie Urlaub machen:**

1. Erstellen Sie als Erstes einen detaillierten Reiseplan.
2. Wählen Sie ein Ziel mit vielen faszinierenden Orten, die man besuchen kann.
3. Begeben Sie sich mit minimaler Planung auf ein Abenteuer.
4. Verreisen Sie mit einer Gruppe und verbringen die meiste Zeit gemeinsam.

18. **Welche Art von Filmen oder Fernsehsendungen genießen Sie am meisten?**

1. Action oder Thriller.
2. Mystery oder Krimis.
3. Science-Fiction oder Fantasy.
4. Dramen oder Komödien mit starken Beziehungen zwischen den Charakteren.

19. **Welche Aussage beschreibt Ihren Ansatz beim Zeitmanagement am besten?**

1. Sie akzeptieren, dass einige Ideen Ihren Zeitplan durcheinanderbringen, und es macht Ihnen nichts aus.
2. Wenn Sie einen Zeitplan erstellt haben, tun Sie alles, um sich daran zu halten.

3. Sie sind gerne flexibel und passen sich an wechselnde Prioritäten an.
4. Die beste Methode, um im Zeitplan zu bleiben, ist das Verteilen von Aufgaben.

20. **Was beschreibt am besten Ihren Ansatz beim persönlichen Wachstum?**

1. Sie ziehen stets neue Möglichkeiten in Betracht, eine Aufgabe zu erledigen.
2. Sie bauen starke Beziehungen auf und lernen von anderen.
3. Sie begrüßen die Herausforderung und gehen an Ihre Grenzen.
4. Sie analysieren regelmäßig Ihre Stärken und Schwächen, um Verbesserungspotenziale zu finden.

Jetzt, wo Sie das Quiz gemacht haben, überprüfen Sie, inwieweit Ihre Antworten dem folgenden CODE-Schlüssel entsprechen:

- 1: 1 (D) 2 (C) 3 (O) 4 (E)  
2: 1 (O) 2 (C) 3 (E) 4 (D)  
3: 1 (E) 2 (C) 3 (D) 4 (O)  
4: 1 (C) 2 (O) 3 (D) 4 (E)  
5: 1 (O) 2 (D) 3 (E) 4 (C)  
6: 1 (D) 2 (E) 3 (C) 4 (O)  
7: 1 (O) 2 (D) 3 (C) 4 (E)  
8: 1 (E) 2 (O) 3 (C) 4 (D)  
9: 1 (E) 2 (C) 3 (D) 4 (O)  
10: 1 (D) 2 (C) 3 (E) 4 (O)  
11: 1 (C) 2 (O) 3 (D) 4 (E)  
12: 1 (E) 2 (O) 3 (C) 4 (D)  
13: 1 (O) 2 (C) 3 (D) 4 (E)  
14: 1 (E) 2 (O) 3 (C) 4 (D)  
15: 1 (C) 2 (D) 3 (E) 4 (O)  
16: 1 (O) 2 (E) 3 (C) 4 (D)  
17: 1 (O) 2 (D) 3 (C) 4 (E)  
18: 1 (C) 2 (O) 3 (D) 4 (E)  
19: 1 (D) 2 (O) 3 (C) 4 (E)  
20: 1 (D) 2 (E) 3 (C) 4 (O)



Wenn der Großteil Ihrer Antworten dem CODE C entspricht, sind Sie ein agiler Cheetah (Gepard).

Wenn der Großteil Ihrer Antworten dem CODE O entspricht, sind Sie eine weise Owl (Eule).

Wenn der Großteil Ihrer Antworten dem CODE D entspricht, sind Sie ein kreativer Delfin.

Und wenn der Großteil Ihrer Antworten dem CODE E entspricht, sind Sie ein empathischer Elefant.

